

## Begeisterung steckt an

Zahntechnik Peter Töllner feiert Laboreinweihung mit 450 Gästen.

Gänsehautfeeling vor 450 Gästen! Als Peter Töllner von seiner Begeisterung für die Zahntechnik spricht, ist es im Festzelt

Vordergrund steht. „Meine Vision ist die Zukunft und mit ihr noch glücklichere Patienten mit Zähnen zum Verlieben!“

und wichtigen Netzwerkpartner Schütz Dental, der ihn gerade bei der Umsetzung seiner Vision eines „Labors der digitalen

Replantation und Extrusion von Wurzelsegmenten“. Am 15. November 2017 referieren Dr. Jürgen Reitz und Fabian Völker über

aus der Fräsmaschine Imes icore 650, Renishaw-Scanner sowie Tizian Smart Scan Plus. Mit viel Freude, Enthusiasmus und Stolz präsentierten die „Töllner“ Mitarbeiter an mehreren Arbeitsstationen Zahntechnik von A bis Z.



Abb. 1



Abb. 2

Abb. 1: ZTM Peter Töllner. – Abb. 2: Mit viel Enthusiasmus und Motivation am Tag der offenen Tür dabei: Das Team von Zahntechnik Peter Töllner, Oldenburg.

mucksmäuschenstill. Denn der Geschäftsführer von Zahntechnik Peter Töllner zeigte in seiner emotionalen Ansprache, wie er Enthusiasmus, Leidenschaft und Freude in seinem Wunschberuf Zahntechnik vereint. Diese gibt er an seine Zahnarztspartner, Mitarbeiter und an sein Netzwerk weiter: „Ich bin von dem, was ich mache, überzeugt, und ich überzeuge andere von dem, was ich mache“, so lautet sein Erfolgskonzept, das seit nunmehr 23 Jahren greift. Mit der Verdoppelung der bisherigen Kapazitäten auf insgesamt 900qm Laborfläche, viel Liebe zum Detail, Helligkeit und Entfaltungsmöglichkeiten hat er neue Wege mit einem Labor für die Zukunft geschaffen, in dem großzügiges und effizienteres Arbeiten seiner Mitarbeiter im

Besonders dankte Peter Töllner den ansässigen Baufirmen und Lieferanten. Bei auftauchenden Problemen wurden schnell Lösungen gefunden und umgesetzt. So dauerte die Bauphase lediglich neun Monate bis zum Einzug. Auch Zahntechnik Peter Töllner ist ein Unternehmen aus der Region für die Region – und versteht sich mit seinen drei Standorten und insgesamt 66 Mitarbeitern als kompetenter Laborpartner auf Augenhöhe, der zuverlässig, termintreu und immer auf der Suche nach noch perfekteren zahntechnischen Lösungen ist. Das erwartet der engagierte Zahntechnikermeister auch von seinem Netzwerk aus der Industrie, Referenten, Schulen und Lieferanten. Allen voran nannte er als zuverlässigen

Zukunft“ mit großem Engagement zur Seite steht. Im neu geschaffenen Kompetenzzentrum für digitale Zahnmedizin und Zahntechnik erleben Zahnmediziner Fortbildung mit neuen Wegen für die Digitalisierung in der Zahnarztpraxis. „Zahnärzten sowie Praxismitarbeiter/-innen bieten wir die Möglichkeit der Teilnahme an zukunftsorientierten Fortbildungsprogrammen an, ohne dabei weite Wege auf sich zu nehmen“, begründet Peter Töllner die Entscheidung, ein großes Schulungszentrum in Oldenburg zu integrieren. Startschuss ist am 20. September 2017 mit Referentin Dr. Sabine Hopmann zum Thema „Regeneration und Erhalt parodontaler und alveolärer Gewebestrukturen durch

die digitale Zukunft mit dem digitalen Workflow von der 3-D-Befundung mit dem Intraoral-scannen bis zur Live-Vermessung mit dem zebris-Kiefermessungssystem.

„Wir sind mehr als ein zahntechnisches Labor“, davon überzeugten sich Zahnärztinnen, Zahnärzte, Praxismitarbeiterinnen, Netzwerkpartner, Lieferanten, Familie und Freunde während eines Rundgangs durch die neuen Laborräumlichkeiten. Zukunftsorientiert denkend hat Peter Töllner gemeinsam mit den zwei Gesellschaftern ZTM Patrick Christof und ZTM Jenne Meyer zusätzlich Raum im CAD/CAM-Bereich geschaffen. Ausgestattet wurden vier neue CAD/CAM-Arbeitsplätze mit einem neuen CAD/CAM-System, bestehend

### Eine Oldenburger Erfolgsgeschichte

Die persönliche Erfolgsgeschichte von Peter Töllner startete im Oktober 1994, als er mit einem Azubi und einer halbtags beschäftigten Zahntechnikerin in Oldenburg die „Zahntechnik Peter Töllner“ betrieb. Von Beginn an wurden alle zahntechnischen Sparten abgedeckt. Zukunftsorientierte Zahnärzte verlassen sich auf einzigartigen und individuellen Zahnersatz – aus der Region für die Region. Und auch heute heißt es für Peter Töllner „Geht nicht? Gibts nicht!“. Weiterhin gilt es für den umtriebigen Geschäftsmann, die Flexibilität zu fördern, die Kundenzufriedenheit noch weiter zu steigern, optimierte Arbeitsabläufe zu gestalten und erfolgreich zu arbeiten, damit das Labor für die „young dental Generation“ eine gute Adresse ist. **ZT**

### ZT Adresse

**Zahntechnik Peter Töllner**  
Steinkamp 3  
26125 Oldenburg  
Tel.: 0441 608585  
Fax: 0441 608500  
info@zpt-dental.de  
www.zpt-dental.de

## „Wer die Wahrheit spricht, der braucht ein schnelles Pferd“

Jörg Brüscke wird nicht müde, auf einen gravierenden Missstand hinzuweisen, und wundert sich manchmal schon ein wenig.

„Mein persönliches Motto in meinem Berufsleben war schon immer: Bei jedem guten Geschäft gibt es ZWEI Gewinner“, so Jörg Brüscke. „Die derzeitige ruinöse Entwicklung im Markt steht dem aber komplett entgegen.“ Ein weiterer (internationaler) Dentallegierungshersteller hat ein weiteres Fräszentrum in Deutschland eröffnet – dies bedeutet für das Dental-labor im Klartext: Ein zusätzlicher „eigentlicher Lieferant von Dentallegierungen“ geht jetzt auch noch an die Zahnarztpraxis heran und entzieht so dem deutschen Dentallabor weitere Arbeit, weiteren Umsatz und dementsprechend Rendite. Den Dentallaborinhaber stört das scheinbar nicht, denn er kauft weiterhin bei genau diesen Dentallegierungsherstellern seine Dentallegierungen. „Vergleichen wir diese Situation einmal mit einer Bäckerei. Seit Jahren kauft der Bäcker



Jörg Brüscke, Geschäftsführer Ahlden Edelmetalle.

sein Mehl bei der Mühle seines Vertrauens, die natürlich nur Mehl verkauft – das klappt auch ganz viele Jahre sehr gut. Plötzlich verkauft aber diese Mühle,

die ihm Jahre lang nur Mehl verkauft hat, AUCH Brötchen und Brot an seine Kundschaft. Was glauben Sie? Wo wird dieser Bäcker demnächst sein Mehl kaufen?“, gibt Brüscke zu denken.

„Als Kaufmann, Unternehmer und Kunde kann ich nicht wirklich verstehen, warum den Dentallaboren dieser kausale Zusammenhang nicht auffällt. Wie kann ich mir einen Geschäftspartner oder Lieferanten aussuchen, der mir Arbeit, Umsatz und Rendite entzieht – und mit jeder Gold-Bestellung bedanke ich mich auch noch artig dafür?!“, so Jörg Brüscke.

„Wenn diese (nationalen und internationalen) Dentallegierungshersteller dem deutschen Mittelstand mittlerweile über 80 Prozent des CAD/CAM-Umsatzes

entziehen, muss ich mich als Kunde doch mal ganz ehrlich fragen: Ist das wirklich noch der richtige Geschäftspartner für mich?“, so Jörg Brüscke.

Abschließend sagt Jörg Brüscke: „Der schlaue Mittelstand sollte doch den fairen Mittelstand hier in Deutschland unterstützen, der mir vergleichbare Produkte auch noch zu besseren Konditionen anbieten kann – und nicht die Industrie, die mir Arbeit, Umsatz und Rendite entzieht – irgendwie logisch, oder?“ **ZT**



„Wir produzieren seit 30 Jahren und als einer der Letzten unsere Dentallegierungen hier in Deutschland. Wir betreiben kein Fräszentrum und entziehen dem deutschen Mittelstand keine Arbeit, keinen Umsatz und keine Rendite.“

### ZT Adresse

**Ahlden Edelmetalle GmbH**  
Hanns-Hoerbiger-Straße 11  
29664 Walsrode  
Tel.: 05161 98580  
Fax: 05161 985859  
kontakt@ahlden-edelmetalle.de  
www.exklusivgold.de